

# **Checkliste: Auswandern nach Dénia (Spanien)**

## **1. Grundsatzentscheidung treffen**

### **Dauerhaft oder Teilzeit auswandern?**

Überlege dir, ob du komplett nach Dénia ziehen möchtest oder zunächst nur mehrere Monate im Jahr dort lebst (z. B. als „Überwinterer“). Das beeinflusst Steuern, Versicherungen und Wohnsituation.

### **Finanzielle Situation prüfen**

Die Lebenshaltungskosten in Dénia sind oft niedriger als in Deutschland – aber Mieten in guter Lage können hoch sein. Plane realistisch mit Fixkosten, Rücklagen und unerwarteten Ausgaben.

### **Sprachkenntnisse einschätzen**

In Dénia kommt man mit Englisch und Deutsch teilweise durch, aber Spanisch erleichtert den Alltag enorm – besonders bei Behörden, Ärzten und im sozialen Leben.

---

## **2. Wichtige Dokumente & Bürokratie**

### **NIE-Nummer beantragen**

Die NIE (Ausländer-Identifikationsnummer) ist zwingend notwendig – z. B. für Mietverträge, Bankkonto oder Arbeit. Ohne sie geht fast nichts in Spanien.

### **Empadronamiento (Anmeldung)**

Die Anmeldung bei der Stadt Dénia bestätigt deinen Wohnsitz. Sie ist Voraussetzung für viele weitere Schritte, z. B. Schule oder Gesundheitsversorgung.

### **Residencia beantragen**

Als EU-Bürger musst du dich registrieren, wenn du länger als 3 Monate bleibst. Du erhältst eine Bescheinigung über deinen Aufenthaltsstatus.

### **Wichtige Unterlagen mitnehmen**

Dazu gehören Geburtsurkunden, Heiratsurkunden oder Versicherungsnachweise – idealerweise in internationaler Form.

---

## 3. Finanzen & Versicherung

### **Spanisches Bankkonto eröffnen**

Für Miete, Strom, Gehalt oder Versicherungen brauchst du ein lokales Konto. Viele Anbieter verlangen dafür bereits die NIE.

### **Krankenversicherung klären**

Wenn du in Spanien arbeitest, bist du meist automatisch gesetzlich versichert. Ohne Job brauchst du eine private Krankenversicherung oder musst dich freiwillig versichern.

### **Steuern verstehen**

Sobald dein Lebensmittelpunkt in Spanien ist, bist du dort steuerpflichtig. Informiere dich unbedingt über Doppelbesteuerungsabkommen.

### **Budget erstellen**

Plane monatliche Kosten für:

- Miete
  - Nebenkosten
  - Lebensmittel
  - Transport
  - Freizeit
- 

## 4. Wohnung in Dénia finden

### **Lage bewusst wählen**

- **Stadtzentrum:** lebendig, kurze Wege
- **Las Marinas:** strandnah, eher touristisch
- **Las Rotas:** ruhiger, exklusiver

### **Mieten vs. Kaufen**

Viele Auswanderer starten mit einer Mietwohnung, um die Gegend besser kennenzulernen.

### **Mietvertrag prüfen**

Achte auf Laufzeit, Kautions und Nebenkosten. In Spanien sind andere Vertragsbedingungen üblich als in Deutschland.

### **Versorger anmelden**

Strom, Wasser und Internet müssen oft selbst organisiert werden – das kann anfangs etwas Zeit kosten.

---

## 5. Mobilität & Alltag

### **Auto-Frage klären**

Dénia ist nicht überall gut angebunden. Ein Auto ist besonders außerhalb des Zentrums oft sinnvoll.

### **Führerschein umschreiben (falls nötig)**

EU-Führerscheine werden anerkannt, müssen aber ggf. bei längerer Aufenthaltsdauer registriert werden.

### **Öffentliche Verkehrsmittel prüfen**

Busse und Bahn sind vorhanden, aber weniger flexibel als in Deutschland.

---

## 6. Gesundheit & Versorgung

### **Zugang zum Gesundheitssystem**

Mit Anmeldung und Versicherung kannst du das spanische Gesundheitssystem nutzen – oft günstiger, aber manchmal mit längeren Wartezeiten.

### **Ärzte vor Ort suchen**

In Dénia gibt es auch deutschsprachige Ärzte – besonders hilfreich in der Anfangszeit.

### **Medikamente organisieren**

Nicht alle Medikamente sind identisch verfügbar – kläre Alternativen frühzeitig.

---

## 7. Arbeiten in Dénia

### **Jobmöglichkeiten prüfen**

Vor Ort sind Jobs oft im Tourismus oder Dienstleistungsbereich. Alternativ: Remote-Arbeit für deutsche Firmen.

### **Selbstständigkeit anmelden**

Als „Autónomo“ kannst du in Spanien selbstständig arbeiten – beachte jedoch die Sozialabgaben.

### **Netzwerk aufbauen**

Kontakte sind in Spanien besonders wichtig – sowohl beruflich als auch privat.

---



## 8. Familie & Integration

### Schulen & Kindergärten

Es gibt öffentliche, private und internationale Schulen. Die Wahl beeinflusst Sprache und Integration deiner Kinder.

### Sprache lernen

Spanisch ist der Schlüssel zur Integration – auch für Kinder.

### Kontakte knüpfen

Expat-Gruppen helfen am Anfang, aber langfristig ist der Kontakt zu Einheimischen entscheidend.

---



## 9. Umzug organisieren

### Umzugsart wählen

- Umzugsfirma (bequem, aber teuer)
- Selbstumzug (günstiger, aber aufwendiger)

### Verträge kündigen

Denke an:

- Wohnung
- Strom/Gas
- Internet
- Versicherungen

### Nachsendeauftrag einrichten

Wichtige Post sollte dich weiterhin erreichen – zumindest in der Übergangsphase.

---



## 10. Leben in Dénia genießen

### Region entdecken

Dénia bietet Strände, Berge und eine wunderschöne Altstadt – nutze die Zeit, alles kennenzulernen.

### Lokale Kultur erleben

Feste, Märkte und Gastronomie sind ein wichtiger Teil des Lebens in Spanien.

### Alltag neu gestalten

Das Leben in Spanien ist oft entspannter – aber auch anders organisiert. Offenheit hilft beim Ankommen.